

Inklusive Schule? Entwickeln!

Ein Schulbegleitprojekt auf Ihrem Weg zu einer demokratisch-inklusiven Schule

Informationsblatt zum Projekt Schulbegleitung

„Demokratisch-inklusive Schule entwickeln“

Durchführung: Universität Passau, Lehrstuhl für Grundschulpädagogik
in Kooperation mit dem Schulentwicklungsteam Ihrer Schule

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christina Schenz
Fachliche Koordination: Mag. Katharina Fischer
MitarbeiterInnen: Anneliese Steiner (Bildungsmanagerin)
Irmgard Paulik (Schulleiterin einer Inklusiven Schule)
Lisa Büttner (Schulleiterin einer inklusiven Schule)
Magdalena Sonnleitner (Wissenschaftliche Begleitung)

Zielsetzungen:

Beratung und Begleitung von Lehrkräften im Prozess der Weiterentwicklung der Schulen zu demokratisch-inklusiven Einrichtungen, Ausbildung von „Wegbereitern der Inklusiven Schule und im Umgang mit Heterogenität.

Zeitlicher Umfang:

4 Halbjahre im Verlauf des Schuljahres
Beginn des nächsten Projekts: 28.9. 2015, vorbereitende Treffen in den Schulen: ab April 2015,;
Informationsveranstaltung: 16.3.2015 Universität Passau

Zielgruppe:

- Lehrkräfte, Schulleitungen, Sonderschullehrkräfte, ErzieherInnen sowie andere pädagogische ExpertInnen;
- Pädagogisches Personal, das beschäftigt ist an Hauptschulen, Mittelschulen, Gymnasien, Realschulen oder Grundschulen;
- bevorzugt: Teams mit mindestens 3 Personen aus einer Schule (eine davon möglichst Schulleitung)

Inhalte der Schulbegleitung:

- Basiswissen Integration und Inklusion
- Rechtliche Grundlagen zur Inklusion
- Kenntnis von Beratungs- und Unterstützungssystemen
- Binnendifferenzierender Unterricht und der Umgang mit Heterogenität
- Material, Methoden und Strukturen inklusiven Unterrichts
- Bildungsmanagement und Organisationsentwicklung einer inklusiven Schule
- Teamarbeit und Teamentwicklung
- Binnendifferenzierende Leistungsrückmeldung und Kompetenzorientierter Lehrplan

Inklusive Schule? Entwickeln!

Ein Schulbegleitprojekt auf Ihrem Weg zu einer demokratisch-inklusiven Schule

Ablauf der Schulbegleitung:

Die Schulbegleitung findet in drei Phasen statt.

Die **Vorbereitungsphase** findet zwischen März und August statt, also vor Beginn des gemeinsamen Projekts, das im September startet. In der Vorbereitungsphase werden alle beteiligten ExpertInnen der Schule über das geplante Projekt informiert und wichtige Fragen beantwortet, die die Schule braucht, um sich gemeinsam auf den Weg zu machen. Danach wird eine Vereinbarung geschlossen, in der wir unsere partnerschaftliche Zusammenarbeit festhalten.

Die **Entwicklungsphase** ist das Kernstück der Schulbegleitung. Sie beginnt mit September des ersten Jahres und endet im Frühjahr des zweiten Jahres (3 Semester).

In dieser Phase finden

a) **3 Impulssitzungen** a 2 Tage an der Universität Passau in Form von Vorträgen und workshops statt. Sie erhalten dabei wertvolle Informationen über Inklusive Schule und der Entwicklungsarbeit. Die wesentlichen Inhalte können Sie den Inhalten zur Schulbegleitung oben entnehmen. Gerne können wir auch noch spezielle, die Schule betreffende, Aspekte dabei aufnehmen. Die Termine werden mit der Schule koordiniert.

b) **4 Praxistage** an Ihrer Schule statt. Wir kommen zu Ihnen und begleiten Sie beim Transfer der theoretischen Impulse in Ihre Schule. Meist finden diese Treffen im Rahmen von pädagogischen Tagen statt.

c) Arbeit an **individuellen Aufgabenstellungen** in Gruppen oder Lehrerteams. Vor allem im dritten Semester werden Sie Ihre Kenntnisse in Schulentwicklung sukzessive selbständig an Ihre Schule transferieren können.

Die **Evaluierungsphase** läutet das Ende der Schulbegleitung ein. Im vierten Semester kommen wir zu Ihnen an die Schule und reflektieren in einem Abschlusstreffen, was sich an Ihrer Schule im Laufe der 2 Jahre verändert hat und wo Sie noch konkrete Hilfen benötigen, damit Sie die nächsten Jahre selbständig den Entwicklungsprozess vorantreiben wollen.

Kosten der Schulbegleitung: Wir gestalten den Begleitprozess sehr individuell nach dem Bedarf der jeweiligen Schule und in Abhängigkeit ihrer Größe und den teilnehmenden ExpertInnen. Als Grundkostensatz berechnen wir für die gesamte Begleitung aber 4.500 Euro.

Abschluss: Zertifikat der Universität Passau

Die Schulbegleitung wird mit der Erstellung eines Projektberichts im Umfang von ca. 40 Seiten sowie eines Abschlussgesprächs mit allen TeilnehmerInnen abgeschlossen. Die teilnehmende Schule erhält ein Zertifikat der Universität Passau.

Kontakt und weitere Informationen erhalten Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an:

Univ.-Prof. Dr. phil. Christina Schenz
Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik
Vorsitzende der Prüfungskommission für alle Lehrämter
Leitung des Zentrums für Praxis-Forschung

Universität Passau
Innstraße 25/PHIL 170, 94032 Passau
Tel. 0851/509-2650
christina@schenz.eu